

SIE BRAUCHEN UNTERSTÜZUNG, WENN ES UM IHREN UMGANG MIT ALKOHOL GEHT?

SIE HABEN ANGEHÖRIGE, UM DIE SIE SICH SORGEN MACHEN?

SIE BRAUCHEN EINE ANLAUFSTELLE, OHNE ANGST VOR STATIONÄREM AUFENTHALT?

Alkoholabhängigkeit betrifft das eigene Leben und das gesamte soziale Umfeld. Sie führt oft zu schwerwiegenden gesundheitlichen und familiären Problemen. Eine stationäre Therapie wird oft abgebrochen, weil der Entzug in einer Klinik als belastend empfunden wird oder weil die soziale und berufliche Integration während der Behandlung erschwert ist. Das Ambulante Programm für Alkoholkranke in Kärnten bietet eine Alternative: **eine wohnortnahe, psychosoziale Betreuung**, die die Betroffenen in ihrem Alltag begleitet.



WIE APAK FUNKTIONIERT:

• AMBULANTE BEGLEITUNG

Sie bleiben in Ihrem gewohnten Umfeld und werden dabei professionell unterstützt.

• PSYCHOSOZIALE BETREUUNG

Sie erhalten von Anfang an individuelle psychologische und therapeutische Hilfe.

• BERUF & ALLTAG BLEIBEN ERHALTEN

Sie können weiterhin arbeiten und familiäre Bindungen aufrechterhalten.

• SCHRITT FÜR SCHRITT ZUR ABSTINENZ

APAK schließt die Lücke zwischen einer akuten Entgiftung und einer langfristigen Entwöhnungstherapie.

AMBULANTES PROGRAMM FÜR ALKOHOLKRANKE IN KÄRNTEN

DER NEUE WEG AUS DER ABHÄNGIGKEIT

Erfahren Sie mehr über das Ambulante Programm für Alkoholkranke in Kärnten und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

GEMEINSAM FINDEN WIR EINEN WEG, DER ZU IHNEN PASST.

AVS Sozial- und Gesundheitszentrum Klagenfurt

Fischlstraße 40 | 9020 Klagenfurt

T +43 463/512 035 2091

M +43 664/803 272 091

E-Mail apak@avs-sozial.at

AVS Sozial- und Gesundheitszentrum St. Veit

Personalstraße 2 | 9300 St Veit

T +43 4212/649 134 11

M +43 664/803 272 091

E-Mail apak@avs-sozial.at



EINE INITIATIVE VON

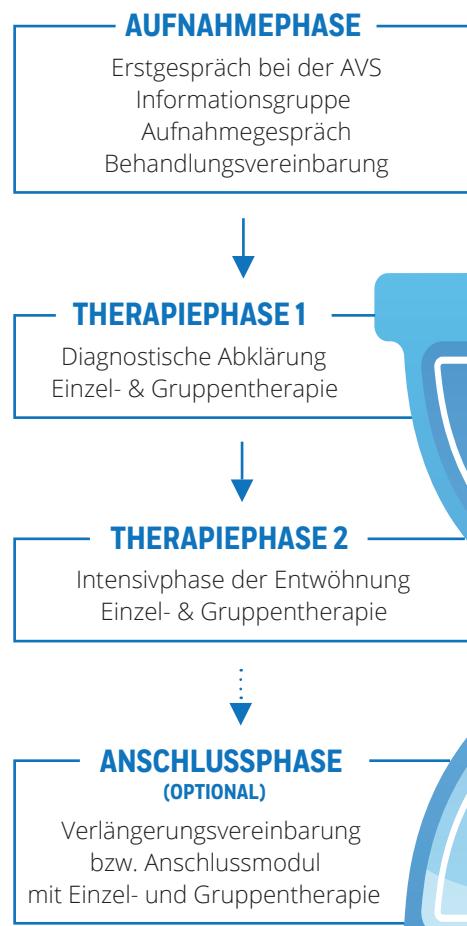


LAND KÄRNTEN Kärntner Gesundheitsfonds

WWW.APAK-KAERNTEN.AT



IHR WEG IN EIN SELBSTBESTIMMTES LEBEN:



WIE KOMMEN SIE IN DAS PROGRAMM?

- durch Eigeninitiative oder Angehörige
- durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte oder Krankenanstalten
- durch psychosoziale Dienste, wie pro mente, AVS, Caritas oder Diakonie

MACHEN SIE DEN ERSTEN SCHRITT – SIE SIND NICHT ALLEIN!

APAK umfasst individuelle Diagnostik, psychosoziale Begleitung und psychotherapeutische Unterstützung – alles auf Sie abgestimmt. Ziel ist es, Ihnen den Ausstieg aus der Abhängigkeit so **alltagsnah und nachhaltig** wie möglich zu erleichtern.

DIE VORAUSSETZUNG

In Anspruch genommen werden kann die ambulante Suchttherapie von Menschen mit Alkoholproblemen – mit oder ohne körperliche Abhängigkeit. Ideal für die Aufnahme in das Projekt sind ein **unterstützendes soziales Umfeld, ein gesicherter Lebensunterhalt und eine feste Wohnsituation**. Ausschlusskriterien sind schwere Alkoholabhängigkeit, die in einer Klinik behandelt werden muss, akute behandlungsbedürftige organische und/oder psychiatrische Störungen.

Die **Kosten** der Behandlung werden von der ÖGK, SVS, BVAEB, dem Land Kärnten und dem KGF übernommen.

EINFACH VORBEIKOMMEN – KEINE ANMELDUNG ERFORDERLICH!

Bereits vor dem Aufnahmegergespräch haben Sie die Möglichkeit, sich in einer unserer Nachbetreuungsgruppen über die Inhalte der Therapie und die nächsten Schritte zu informieren. Diese Treffen finden an unseren regionalen Standorten statt und bieten Ihnen wertvolle Einblicke in die ambulante Therapie sowie wichtige Informationen zur Aufnahme.

SIE BESTIMMEN SELBST IHR ZIEL UND DEN WEG AUS DER ABHÄNGIGKEIT!

In der ersten Phase der Therapie wird eine umfassende Diagnostik durchgeführt, um gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Therapieziel festzulegen:

- **KONTROLIERTER KONSUM**
- **REDUZIERUNG DES ALKOHOLKONSUMS**
- **ABSTINENZ**

Da sich Bedürfnisse und Fortschritte im Verlauf der Therapie verändern können, bleibt das Ziel flexibel anpassbar.

Das APAK-Therapieprogramm ist modular aufgebaut und die Dauer der Behandlung variiert je nach den persönlichen Zielen und Bedürfnissen der Betroffenen.

